

Begleitet wird das Projekt
durch die Gesundheitsexpertise von:



Gefördert durch:



Veranstaltungsort:

Steiermarkhof, Ekkehard-Hauer-Straße 33, 8052 Graz
Details zur Anreise finden Sie auf: www.steiermarkhof.at
Gratis-Parkplätze vor Ort.

Gleich anmelden:

Tagungsbeitrag (inkl. Verpflegung): EUR 95,00 inkl. 10 % MWST

Geben Sie bitte bei Ihrer Anmeldung den gewünschten Workshop bekannt. Für den Fall, dass dieser bereits ausgebucht ist, bitten wir auch um Bekanntgabe eines Ersatz-Workshops.

Diese Fortbildung ist gemäß den jeweiligen Fortbildungsgesetzen für Psychologen/-innen, Psychotherapeuten/-innen und Pflegekräfte anrechenbar.
Die Zuerkennung der DFP-Punkte für das Fortbildungsdiplom der ÖÄK wird für diese Veranstaltung beantragt.

**Anmeldung: Über die Homepage
der Akademie de La Tour!**
www.akademie-delatour.at
Akademie de La Tour
0664 88654884
office@akademie-delatour.at



Wir möchten darauf hinweisen, dass während dieser Veranstaltung fotografiert wird. Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich damit einverstanden, dass allfällige Fotos eventuell in gedruckten Publikationen, in digitalen Medien (z. B. Website, Facebook) und im Rahmen der Presseberichterstattung veröffentlicht werden.

Titelseite: Created by Freepik



In Kooperation mit:



BOJEN IN GEFÜHLSTÜRZEN

Kinder psychisch erkrankter Eltern
wahrnehmen, verstehen und stärken

Einladung zur Fachtagung am 28. Februar 2019



BOJEN IN GEFÜHLSTÜRME

Kinder psychisch erkrankter Eltern wahrnehmen, verstehen und stärken

Kinder psychisch erkrankter Eltern meistern vielfältige Herausforderungen, werden mit ihren Bedürfnissen oft nicht wahrgenommen und haben ein erhöhtes Risiko, selbst psychisch zu erkranken.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aus dem sozialen/therapeutischen Bereich oder dem institutionellen Umfeld wie Schule oder Kindergarten, sind direkt oder indirekt mit den Belastungen der Kinder konfrontiert, oft fehlt aber das Wissen über Handlungsmöglichkeiten. Ziele der Fachtagung sind eine Sensibilisierung für die Situation der Kinder und die Vermittlung von Fachwissen und Unterstützungsmöglichkeiten, um im jeweiligen professionellen Kontext zur Stärkung der Kinder beizutragen.

Tagungsprogramm: Donnerstag, 28. Februar 2019

- 9:00 Uhr** **Eröffnung und Grußworte**
Stadtrat Kurt Hohensinner, MBA – Stadt Graz
Dr. Klaus Ropin – Leiter Fonds Gesundes Österreich
Elke Merl – Geschäftsführerin Miteinander leben GmbH
ASA Matthias Liebenwein, MA – Geschäftsführer Diakonie de La Tour Steiermark
- 9:30 Uhr** **Kinder psychisch kranker Eltern – wovon sprechen wir genau?**
Prof. Dr. Manfred Pretis
Professor für Transdisziplinäre Frühförderung an der Medical School Hamburg,
Klinischer Psychologe und Heilpädagoge, UNICEF Konsulant, EU-Projektkoordinator
- 10:15 Uhr** **Fragen zum Vortrag**
- 10:30 Uhr** **20 Jahre Engagement für Kinder psychisch erkrankter Eltern – Reflexion und Anregungen**
Katja Beeck
Leiterin „Netz und Boden“, Initiative für Kinder psychisch kranker Eltern,
Fachreferentin für Familien
- 11:15 Uhr** **Fragen zum Vortrag**
- 11:30 Uhr** **Pause**
- 11:55 Uhr** **Resümee zum Projekt „Patenfamilien für Kinder psychisch belasteter Eltern“**
Stefanie Weikhard, MSc. BBA
Projektleitung und Sozialarbeiterin, Miteinander leben GmbH, Graz
- 12:15 Uhr** **Podiumsdiskussion**
mit Referenten/-innen, Experten/-innen und Projektteilnehmer/innen
- 13:00 Uhr** **Mittagspause**
- 13:45 Uhr** **Kaffee und Marktplatz Praxis:
Projekte, Vereine und Organisationen stellen sich vor**

14:30 bis 16:20 Uhr: Workshops

WS 1: Reden ist Gold • Mag. Martin Warbanoff, Therapiezentrum „Die Eule“ in Innsbruck
In diesem Workshop behandeln wir das heikle Thema „Elterngespräche“. Gesprächsvorbereitung, Kommunikationstechniken, Tipps für Eltern für Gespräche mit ihren Kindern und Notfallpläne für Krisenzeiten werden erarbeitet.

WS 2: Widerstandsfähige Kinder als unser Ziel • Dr. Aleksandra Dimova PhD, S.I.N.N. – Sozial Innovatives Netz, Graz
Es gibt Kinder, die unter schwierigen Bedingungen aufwachsen und sich, entgegen aller Erwartungen, erstaunlich positiv entwickeln. Welche Faktoren wirken sich stärkend auf die Widerstandsfähigkeit aus und wie kann man Kinder psychisch kranker Eltern gezielt unterstützen?

WS 3: Stärkende Gespräche mit Kindern im Kontext einer psychischen Erkrankung von Eltern führen • Katja Beeck, Initiative „Netz und Boden“, Werder
Wie reden wir mit Kindern über die Thematik? Welche Methoden können angewendet werden?

WS 4: Projekt CHIMPs – Familientherapeutische Intervention • Prof. Dr. Silke Wiegand-Grefe, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Wie läuft die CHIMPs Familienberatung ab? Wie kann sie zur psychischen Gesundheit und Lebensqualität der Kinder und Jugendlichen psychisch belasteter Eltern (aber auch der Eltern selbst) beitragen?

WS 5: Mit den Kindern redet ja keiner!? Enttabuisierung im Kontext Kindergarten/Schule • Mag. Alima Matko und Mag. Petra di Noia, Styria vitalis, Graz
Psychische Gesundheit/Erkrankung als Thema im Kindergarten und in der Schule. Wie können Gespräche mit Kindern und Eltern stattfinden? Wir diskutieren Möglichkeiten und Grenzen, geben Inputs und zeigen Beispiele, wie dies in der Praxis aussehen könnte.

16:30 bis 17:00 Uhr: InterACT Graz
Szenische Reflexion und Ausblick von InterACT – Werkstatt für Theater und Soziokultur

17:00 Uhr **Abschluss der Fachtagung durch die Projektverantwortlichen**